

Meine Zeit hat es eilig

Ich habe meine Jahre gezählt und festgestellt, dass ich weniger Zeit habe zu leben, als ich bisher gelebt habe.

Ich fühle mich wie dieses Kind, das eine Schachtel Bonbons gewonnen hat: die ersten isst sie mit Vergnügen, aber als es merkt, dass nur noch wenige übrig sind, begann es, sie wirklich zu geniessen.

Ich habe keine Zeit mehr für endlose Konferenzen, bei denen die Statuten, Regeln, Verfahren und internen Vorschriften besprochen werden, in dem Wissen, dass nichts erreicht wird.

Ich habe keine Zeit mehr, absurde, streitsüchtige, unfaire Menschen zu ertragen, die ungeachtet ihres Alters nicht gewachsen sind. Ich habe keine Zeit mehr, mich mit Mittelmässigkeiten zu beschäftigen.

Ich will nicht in Besprechungen sein, in denen aufgeblasene Egos aufmarschieren. Ich vertrage keine Manipulierer, Opportunisten und Blender mehr.

Mich stören die Neider, die versuchen, Fähigere in Verruf zu bringen, um sich ihrer Positionen, Talente und Erfolge zu bemächtigen.

Meine Zeit ist zu kurz um über belanglose Schlagwörter zu diskutieren. Ich will das Wesentliche, denn meine Zeit ist in Eile. Ohne viele Süssigkeiten in der Packung.

Ich möchte mit Menschen leben, die sehr menschlich sind. Menschen, die über ihre Fehler lachen können, die sich nichts auf ihre Erfolge einbilden. Die sich nicht vorzeitig berufen fühlen und die nicht vor ihrer Verantwortung fliehen. Die, die menschliche Würde verteidigen und auch die der Tiere und Pflanzen, die nur an der Seite der Gerechtigkeit, Wahrheit und Rechtschaffenheit gehen möchten.

Es ist das, was mein Leben lebenswert macht.

Ich möchte mich mit Menschen umgeben, die es verstehen, die Herzen anderer zu berühren. Menschen, die durch die harten Schläge des Lebens lernten, durch sanfte Berührungen der Seele zu wachsen.

Ja, ich habe es eilig! Ich habe es eilig, mit der Intensität zu leben, die nur die Reife geben kann. Ich versuche, keine der Süssigkeiten, die mir noch bleiben zu verschwenden. Ich bin mir sicher, dass sie köstlicher sein werden, als die, die ich bereits gegessen habe. Obwohl ich auch diese stets genossen habe und ich mich keinesfalls beklagen kann und will!

Mein Ziel ist es, das Ende zufrieden zu erreichen, in Frieden mit mir, meinem Leben und meinem Gewissen.

Wir haben zwei Leben und das zweite beginnt, wenn du erkennst, dass du nur eins hast.

Hugo Jvo Rütimann v. Kehrsiten

Mein Job war immer zu schauen, dass es meinem Umfeld und mir gut geht.

